

§21/2025/126/1



STADT : SALZBURG

Bürgermeister-Stellvertreter
der Landeshauptstadt Salzburg

Dr. Florian Kreibich

Frau
KV Cornelia Plank
KPÖ PLUS-Klub
im Hause

5024 Salzburg, Schloss Mirabell
Telefon +43 662 8072 – DW 2910
Florian.kreibich@stadt-salzburg.at

Salzburg, am 22.10.2025

Betrifft

Anfrage gem. §21 GGO – Bewerbung der Veranstaltung „Sicher und Sauber“
Zahl: §21/2025/126

Sehr geehrter Frau Klubvorsitzende,

betreffend der o.a. Anfrage darf ich folgendes mitteilen:

1. Wie viele Termine der Veranstaltungsreihe „Sicher und sauber“ haben bereits stattgefunden oder sind noch geplant (Termine, Vertreter:innen am Podium, Orte)

17.09.2025 Kolpinghaus: Standpolizeikommandant Mag. Lindenthaler, Abteilungsvorstand MA 1 Mag. Huber

02.10.2025 Hefterhof: Standpolizeikommandant Mag. Lindenthaler, Abteilungsvorstand MA 1 Mag. Huber, Amtsleiter MA 1/01 Mag. Roider

15.10.2025 Amadeo Hotel Schaffenrath: Standpolizeikommandant Mag. Lindenthaler, Abteilungsvorstand MA 1 Mag. Huber

Geplant: 24.11.2025 Tribüne Lehen: Standpolizeikommandant Mag. Lindenthaler, Amtsleiter MA 1/01 Mag. Roider

2. Wer ist Veranstalter dieser Veranstaltungen?

Ich darf auf die Anfragebeantwortung Nr. 21/2025/120 verweisen.

3. Nehmen Mitarbeiter:innen der Stadt Salzburg an diesen Veranstaltungen teil?
 1. Wenn ja, welche?
 2. Wenn ja, erfolgt das in deren Arbeitszeit

Ich darf auf die Antwort zur Frage 1 sowie auf die Anfragebeantwortung Nr. 21/2025/120 verweisen.

4. Wie werden diese Veranstaltungen über Kanäle der Stadt Salzburg beworben?

Die Veranstaltungen werden nicht über Kanäle der Stadt Salzburg beworben.

5. Werden die Veranstaltungen von der Stadt Salzburg mit Plakaten beworben?

Nein.

1. Wenn nein, warum nicht?

Da ich mich im Vorfeld bewusst gegen eine Bewerbung durch die Stadt Salzburg entschieden habe um mehr Flexibilität zu gewährleisten. Zudem muss nicht auf das Budget der Stadt Salzburg zurückgegriffen werden.

6. Haben Sie Kenntnis davon, dass Ihre Partei Veranstaltungen mit Parteiplakaten bewirbt, die Sie über die Stadt Salzburg und mit deren Ressourcen abhalten lassen?

Die Veranstaltungen werden nicht über die MD/01 beworben oder organisiert. Insofern sind keine Ressourcen der Stadt gebunden.

7. In welcher Form waren Sie an der Parteiwerbung für diese Veranstaltung beteiligt?

Mit der Reihe „Sicher und Sauber“ wird keine Parteiwerbung betrieben. Auf den Plakaten ist das Logo der Volkspartei nicht vorhanden. Es geht – wie auf den Plakaten auch deutlich beschrieben – um meine Funktion als Ressortverantwortlicher der MA 1.

8. Warum bewerben Sie über Ihre Partei, aber nicht über die Stadt eine stadteigene Veranstaltung?

Siehe Antwort auf Frage 5.1.

9. Bei welchen anderen Veranstaltungen oder Projekten, die Sie in ihrer [sic] Funktion als Ressortverantwortlicher durchführen lassen, nutzen Sie die Gelegenheit um Parteiwerbung zu machen (bisher oder geplant)?

Ich darf dazu auf die Antwort zu Frage 7 verweisen.

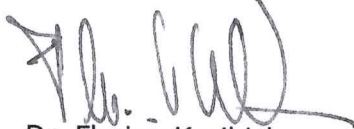
10. Wie bewerten Sie diese Vermengung von Stadt-Veranstaltungen mit Parteiwerbung?

Ich darf dazu auf die Antwort zu Frage 7 verweisen.

11. Können Sie zusichern, dass es in Zukunft zu keiner Instrumentalisierung von Stadt-Veranstaltungen durch Ihre Partei kommt?

Natürlich. Dies war in der Vergangenheit nicht der Fall und wird auch künftig so bleiben.

Mit freundlichen Grüßen,



Dr. Florian Kreibich